### Produktinformation/Technisches Merkblatt

# technicoll® 9701

# Transparenter, leistungsstarker 1-K Hybrid-Klebstoff



#### **Anwendung**

technicoll® 9701 ist ein lösemittelfreier, leistungsstarker Hybridklebstoff für spannungsausgleichende Verklebungen und Abdichtung unterschiedlichster Materialien im Innen- und Außenbereich – auch bei Wasserbelastung.

# Besondere Eigenschaften

Gute Witterungs-, Alterungs-, Chemikalien- und Temperaturbeständigkeit, Aushärtung auch in hohen Schichtstärken, anstrichverträglich, nahezu geruchslos, festelastisch – für spannungs-ausgleichende Verklebungen, hohe Kerb-, Zug- und Weiterreißfestigkeit, UV-Beständig, frei von Isocyanaten, Lösemitteln und Silikon.

### Anwendungsbeispiele

Karosserie-, Fahrzeug-, Metall-, Apparate-, Schiffs-, Waggon- und Containerbau. Klima und Lüftungstechnik, Holz-, Montage- und Treppenbau sowie für Ladeneinrichtungen.

## Verarbeitungs-/Produktdaten

Basis silanterminierte Polymere

Viskosität (+23°C) pastös, standfest ca. 1,06 g/cm³

Aushärtung ca. 2-3 mm (24 Std/+23°C/50% rLf) Hautbildungszeit ca. 45 Minuten (+23°C / 50% rLf)

Farbe transparent
Temperaturbeständigkeit -40°C bis +90°C
Reißdehnung ca 170 %

Reißdehnung ca. 170 % Auftragsart einseitig

Verarbeitungstemperatur +5°C bis+ 40°C Verdünnung nicht notwendig Reinigung/Werkstück technicoll® 8363

technicoll® 9901 (Metallreiniger-Spray) technicoll® 9902 (Kunststoffreiniger-Spray)

Reinigung/Werkzeug Wasser, technicoll® 9901 (Spray)

Reinigung Ausgehärteter Klebstoff kann nur mechanisch entfernt werden. Zulässige Lagerzeit Mindestens 9 Monate bei kühler und trockener Lagerung im

verschlossenen Originalgebinde.

Bevorzugte Lagertemperatur +10°C bis +25°C

Gefahrenhinweise s.h. Sicherheitsdatenblatt (www.technicoll.de)

Gebindegrößen 310 ml Kartusche

### **Bevorzugte Werkstoffe**

- Alu (blank, eloxiert)
- Messing, Kupfer
- Holzwerkstoffe
- Epoxidharz
- Glas (lackiert, emailliert)
- Edelstahl
- Keramik, Ziegel, Fliesen,
- Polyurethan
- lackierte, beschichtete Oberflächen
- Stein, Naturstein

- Zink, verzinktes Eisen
- PVC-hart
- CFK, GFK
- Gipskartonplatten

Nicht geeignet für: PE, PP, PTFE (Teflon®), POM, Silikon, EPDM, PVC-weich (Kunstleder) Porenbeton, Abdichtungen von Kupfer unter UV-/Temperatureinwirkung

Wegen der Vielzahl der möglichen Materialien und Unterschiede im Adhäsionsverhalten sind vor dem praktischen Einsatz Haftungsversuche notwendig.

## Untergrundvorbereitung

Die Klebeflächen müssen trocken und sauber, insbesondere frei von Öl, Fett oder Trennmitteln sein. Anschleifen der Klebeflächen verbessert in vielen Fällen die Verbundfestigkeit. Es sollte im Einzelfall überprüft werden, ob es notwendig für die gewünschte Festigkeit ist.

#### Verklebung

Die Kartusche wird oberhalb des Gewindes aufgeschnitten, die Düsenspitze aufgeschraubt und entsprechend der Anwendung schräg abgeschnitten. Die Verarbeitung erfolgt mittels geeigneter Auftragspistole. Um einen vollflächigen Kontakt der Kleb- und Dichtmasse zu gewährleisten ist die Pistole so zu halten, dass die Masse unter Druck an die Werkstoffoberfläche gepresst wird. Lufteinschlüsse sind zu vermeiden. Die Auftragsdicke ist abhängig von der Beschaffenheit der zu klebenden Materialien. Die Aushärtung erfolgt durch Luftfeuchtigkeit. Sie ist abhängig von der Fugenstärke, der relativen Luftfeuchtigkeit und der Temperatur. Die Zeit zur Aushärtung kann durch Feuchtigkeitszufuhr und höhere Temperaturen verkürzt werden. technicoll® 9701 eignet sich nicht für die flächige Verklebung von zwei diffusionsgeschlossenen Substraten wie z.B. Metall/Metall. Mindestens eines der Materialien muss diffusionsoffen sein!

#### **Hinweis**

Eine Veränderung der Eigenschaften (Farbe, Mechanik) durch äußere Einflüsse z.B. UV-Strahlung vor allem bei lichtdurchlässigen Substraten sowie eine Verfärbung des Klebstoffes bei Kontakt mit Buntmetallen kann nicht ausgeschlossen werden.

#### Technischer Stand: überarbeitet am 16.07.2013

Von dieser Fassung abweichende Angaben früherer Produktinformationen sind ungültig.

#### Zur besonderen Beachtung:

Alle Angaben entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen, zum Zeitpunkt der Drucklegung, sind unverbindlich und entbinden nicht von eigenen Eignungsversuchen für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Ein Gewährleistungsanspruch kann daher aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden.

... eingetragene Marke der



Seite 2/2